OVE E 8684-1

Ausgabe: 2026-02-01

Stecker und Steckdosen für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Plugs and socket-outlets for household and similar purposes –
Part 1: General requirements

Fiches et prises de courant pour usages domestiques et analogues –
Partie 1: Règles générales

Copyright OVE

Medieninhaber und Hersteller:
OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik

Copyright © OVE – 2026.
Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck oder Vervielfältigung, Aufnahme auf oder in sonstige Medien oder Datenträger nur mit Zustimmung gestattet!

OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik
Eschenbachgasse 9, 1010 Wien
E-Mail: verkauf@ove.at
Internet: http://www.ove.at
Webshop: www.ove.at/webshop
Tel.: +43 1 587 63 73

ICS	29.120.30
Gleichwertig (EQV)	IEC 60884-1:2022, Edition 4.0 (Übersetzung)
Ersatz für	siehe nationales Vorwort
zuständig	OVE/TK IS Installationsmaterial und Schaltgeräte

Inhalt

Vorwort ... 8

1 Anwendungsbereich ... 11

2 Normative Verweisungen ... 12

3 Begriffe ... 14

4 Allgemeine Anforderungen ... 22

5 Allgemeine Anmerkungen zu den Prüfungen ... 22

5.1 Allgemeines ... 22

5.2 Anordnung der Produkte während der Prüfung ... 23

5.3 Umgebungsbedingungen ... 23

5.4 Erforderliche Prüfmuster ... 23

5.5 Übereinstimmungskriterien ... 25

5.6 Stückprüfungen ... 25

6 Bemessungswerte ... 25

7 Einteilung ... 26

7.1 Einteilung von Steckvorrichtungen ... 26

7.2. Einteilung von Steckdosen ... 27

7.3 Einteilung von Steckern ... 28

8 Aufschriften ... 28

8.1 Allgemeines ... 28

8.2 Symbole ... 29

8.3 Besondere Anforderungen für ortsfeste Steckdosen ... 29

8.4 Besondere Anforderungen an ortsveränderliche Steckvorrichtungen ... 30

8.5 Besondere Anforderungen an andere Klemmen als Phasenleiter-Klemmen ... 30

8.6 Aufschriften des Schutzgrades für Aufputzdosen, Einbaudosen und Montagekästen, die einen integrierten Teil von Steckdosen bilden ... 31

8.7 Zusätzliche Anforderungen zur Kennzeichnung ... 31

8.8 Dauerhaftigkeit ... 31

9 Prüfung der Abmessungen ... 32

9.1 Allgemeines ... 32

9.2 Kompatibilität ... 33

9.3 bleibt frei ... 34

10 Schutz gegen elektrischen Schlag ... 34

10.1 Allgemeines ... 34

10.2 Zugänglichkeit spannungsführender Teile bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ... 34

10.3 Zugänglichkeit spannungsführender Teile von Steckvorrichtungen bei bestimmungsgemäßen Gebrauch ... 35

10.4 Einpoliges Einführen in eine Steckdose ... 36

10.5 Steckdosen mit Shutter ... 37

10.6 Verformung der Erdungskontakte ... 40

10.7 Steckdosen mit erhöhtem Schutz ... 40

Copyright OVE

11 Schutzleiteranschluss 40
11.1 Allgemeines 40
11.2 Schutzleiter-Anschlussklemmen 41
11.3 Berührbare Metallteile 41
11.4 Anforderungen für Steckdosen mit einem Schutzgrad höher IPX0 41
11.5 Interne Verbindung zwischen Schutzleiter-Anschlussklemme 42
11.6 Besondere Anforderungen an Steckdosen gemäß 7.2.5.2 42
12 Anschlussklemmen und Anschlüsse 42
12.1 Allgemeines 42
12.2 Anschlussklemmen mit Schraubklemmung für äußere Kupferleiter 43
12.3 Schraublose Klemmen für äußere Kupferleiter 54
12.4 bleibt frei 61
12.5 Crimpverbindungen in Steckvorrichtungen 61
12.5.1 Anforderungen an Crimpverbindungen 61
12.5.2. Auszugsprüfung für Crimpverbindungen bei Steckvorrichtungen 62
13 Aufbau ortsfester Steckdosen 62
13.1 Allgemeines 62
13.2 Anforderungen an Kontaktbuchsen und Schutzkontakte 62
13.5 Einführen von Stecker 66
13.6 bleibt frei 66
13.7 Schutz gegen elektrischen Schlag durch Abdeckungen oder Abdeckplatten 66
13.8 bleibt frei 67
13.9 Aufputz-Steckdosen 67
13.10 Befestigungsmittel für Steckdose 68
13.11 Mehrfachsteckdosen mit einem gemeinsamen Sockel 68
13.12 Mehrfachsteckdosen mit getrenntem Hauptteil 68
13.13 Montageplatte von Aufputz-Steckdosen 68
13.14. Seitliche Beanspruchung durch eingeführte Betriebsmittel 68
13.15 Lampenfassungen und/oder Lampensockeln 69
13.16 Aufputz-Steckdosen mit einem IP-Code höher IP20 69
13.17 bleibt frei 69
13.18 Verdrehen von Kontakten 69
13.19 Metallverbindungen des Schutzleiter-Stromkreises 70
13.20 Montage in Einbaudosen 70
13.21 Einlassöffnungen 70
13.22 Befestigung von Membranen (Leitungsunterstützungen) 71
13.23 Material von Membranen 71
14 Aufbau von Steckern, Kupplungssteckdosen 72
14.1 Nicht-wiederanschließbare Stecker und Kupplungssteckdosen 72
14.2 Mechanische Festigkeit von Steckerstiften 72

Copyright OVE

14.3 Befestigung von Stifte und Kontakte von Steckern und Kupplungssteckdosen ... 73
14.4 Aufbau von Kontakt-Anordnungen ... 73
14.5 Korrosionsbeständigkeit und Abriebfestigkeit von Stiften, Schutzkontakten und Kontaktbuchsen ... 73
14.6 Schrauben und Muttern von wiederanschließbaren Steckvorrichtungen ... 73
14.7 Schrauben und Muttern von wiederanschließbaren Steckvorrichtungen ... 74
14.8 Zugentlastung ... 74
14.9 Risiko eines elektrischen Schlags durch freie Drähte eines Leiters ... 74
14.10 Zugentlastung ... 75
14.11 Entfernbarkeit von Kappen oder Teilen ... 76
14.12 Einführungstüllen ... 76
14.13 Schrauben die den Zugang zum Inneren von Steckvorrichtungen ermöglichen ... 76
14.14 Eingriffsfläche von Steckern ... 76
14.15 Eingriffsflächen von Kupplungssteckdosen ... 76
14.16 Ortsveränderliche Steckvorrichtungen, mit einem IP-Code höher IP20 ... 77
14.17 Kupplungssteckdosen mit Einrichtungen zur dauerhaften Befestigung ... 77
14.18 Kombinationen von Steckern und Steckdosen mit Schaltern, Leitungsschutz-schaltern oder anderen Einrichtungen ... 77
14.19 Lampenfassungen ... 77
14.20 Stecker für Geräte der Schutzklasse II ... 77
14.21 Stecker und Kupplungssteckdosen mit eingebauten Komponenten ... 78
14.22 Steckergerät ... 78
14.23 Griffflächen ... 79
14.24 Membrane und Leitungsunterstützungen in den Einlassöffnungen ... 79
14.25 bleibt frei ... 79
14.26 bleibt frei ... 79
15 Verriegelte Steckdosen ... 80
16 Alterungsbeständigkeit, Schutz durch Gehäuse und Beständigkeit gegen Feuchtigkeit ... 80
16.1 Alterungsbeständigkeit ... 80
16.2 Schutz durch Gehäuse ... 81
16.2.1 Allgemeines ... 81
16.2.2 Schutz gegen das Berühren von gefährlichen Teilen und gegen das Eindringen von festen Körpern ... 81
16.2.3 Schutz gegen schädliches Eindringen von Wasser ... 82
16.3 Beständigkeit gegen Feuchtigkeit ... 86
17 Isolationswiderstand und Spannungsfestigkeit ... 87
17.1 Allgemeines ... 87
17.2 Prüfung des Isolationswiderstandes ... 87
17.3 Prüfung der Spannungsfestigkeit ... 88
18 Wirkungsweise der Schutzkontakte ... 88
19 Temperaturerhöhung ... 89

Copyright OVE

19.1 Allgemeines 89
19.2 Prüfung von Stecker und Steckdosen 94
19.3 Bleibt frei 95
19.4 Prüfung für Steckvorrichtungen mit eingebauten Bauteilen 95
19.5 Zusätzliche Prüfungen 95
19.5.1 Temperaturerhöhungsprüfung für Steckvorrichtungen mit Crimpverbindungen 95
19.5.2 Zusatzprüfung an ortsfesten Steckdosen mit Kontrolllampen 98
20 Schaltvermögen 98
21 Bestimmungsgemäßer Betrieb 102
22 Steckerabzugskraft 105
22.1 Allgemeines 105
22.2 Prüfung der größten Abzugskraft 106
22.2.1 Prüfung für Steckdosen 106
22.2.2 Prüfung für Stecker mit federnden Schutzkontaktanordnungen 108
22.3 Prüfung der kleinsten Abzugskraft 108
22.4 Kraft, die zum Betätigen des Shuttes beim Einstecken des Steckers erforderlich ist 109
23 Flexible Leitungen und ihr Anschluss 109
23.1 Allgemeines 109
23.2 Zugentlastung 109
23.3 Flexible Leitung an nicht-wiederanschließbare Stecker und Kupplungssteckdosen 112
23.4 Schutz von Leitungen an den Eintrittsstellen 112
24 Mechanische Festigkeit 114
24.1 Allgemeines 114
24.2 Schlagprüfung mit dem Pendelhammer 115
24.3 Falltrommelprüfung 118
24.4 Prüfung für ortsfeste Steckdosen mit einem Hauptteil, der direkt auf einer Oberfläche montiert werden soll 119
24.5 Schlagprüfung bei tiefer Temperatur 119
24.6 Druckprüfung 120
24.7 Drehmomentprüfung von Schraubstopfbuchsen 120
24.8 Abriebprüfung an Isolierhülsen von Steckerstiften 121
24.9 Mechanische Prüfung von Shutter 122
24.10 Prüfung von Mehrfach-Kupplungssteckdosen 122
24.11 Halteprüfung von Stifte 123
24.12 Mechanische Prüfung von Vorrichtungen zur Aufhängung von Kupplungssteckdosen 125
24.13 Prüfungen an Kappen, Abdeckungen, Abdeckplatten oder Teilen davon nach 13.7.3 a) 125
24.14 Prüfungen an Abdeckungen, Abdeckplatten oder Teile davon nach 13.7.3 b) 127
24.15 Prüfungen an Abdeckungen, Abdeckplatten oder Teile davon nach 13.7.3 c) 127
24.16 Überprüfung des Umrisses von Abdeckungen, Abdeckplatten die ohne Schrauben auf einer Montage- oder Auflagefläche befestigt sind 128
24.17 Überprüfung von Rillen, Löchern und Einschnürungen 132

Copyright OVE

24.18 Druck Druckprüfung an Kragen von Kupplungssteckdosen ... 132
25 Wärmebeständigkeit ... 133
25.1 Allgemeines ... 133
25.2 Grundlegende Erwärmungsprüfung ... 134
25.3 Kugeldruckprüfung bei 125 °C ... 134
25.4 Kugeldruckprüfung bei 70 °C oder höher ... 135
25.5 Druckprüfung ... 135
26 Schrauben, stromführende Teile und Verbindungen ... 136
26.1 Allgemeines ... 136
26.2 Korrektes Eingreifen von Schrauben ... 137
26.3 Kontaktkraft von elektrischen Verbindungen ... 137
26.4 Schrauben und Nieten, die sowohl als elektrische als auch als mechanische Verbindungen verwendet werden ... 138
26.5 Material stromführender Teile ... 138
26.6 Kontakte, die schleifenden Einwirkungen ausgesetzt sind ... 139
26.7 Gewindeformende und gewindeschneidende Schrauben ... 139
26.501.AT Innere Verbindungen ... 139
27 Kriechstrecken, Luftstrecken und Abstände durch Vergussmasse und Isolierung ... 139
27.2 Isolierende Vergussmasse ... 142
28 Beständigkeit von Isoliermaterial gegen übermäßige Wärme, Feuer und Kriechstromfestigkeit ... 142
28.1 Beständigkeit gegen übermäßige Wärme und Feuer ... 142
28.1.1 Allgemeines ... 142
28.1.2 Glühdrahtprüfung ... 142
28.1.3 Prüfung an Stiften mit Isolierüberzügen ... 144
28.2 Kriechstromfestigkeit ... 145
29 Rostschutz ... 146
30 Zusätzliche Prüfungen an Stiften mit Isolierüberzügen ... 146
30.1 Allgemeines ... 146
30.2 Druckprüfung bei hoher Temperatur ... 146
30.3 Statische Feuchte-Wärme-Prüfung ... 147
30.4 Prüfung bei niedriger Temperatur ... 147
30.5 Schlagprüfung bei niedriger Temperatur ... 148
31 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) ... 148
31.1 Störfestigkeit ... 148
31.2 Störaussendung ... 149
32 Elektromagnetische Felder (EMF) ... 149
Anhang A (normativ) Stückprüfungen für in der Fabrik angeschlossene ortsveränderliche Steckvorrichtungen in Bezug auf Sicherheit (Schutz gegen elektrischen Schlag, richtige Polarität) ... 150
A.1 Allgemeine Anforderungen ... 150
A.2 Polarisierte Systeme, Phase (L) und Neutralleiter (N) – richtige Verbindung ... 150

Copyright OVE

A.3 Durchgängigkeit des Schutzleiters 151
A.4 Kurzschluss/falsche Verbindung und Reduzierung der Kriech- und Luftstrecken zwischen Phase (L) oder Neutralleiter (N) zum Schutzleiter (⏚) 151
Anhang B 152
Anhang C (normativ) In ortsveränderlichen Steckdosen integrierte Schalter 153
Anhang D 154
Anhang E (informativ) Durchzuführende Prüfungen während der Fertigung bei Steckvorrichtungen mit Crimpverbindung 155
E.1 Allgemeines 155
E.2 Abisolieren des Leiters 155
E.3 Crimphöhe 155
E.4 Auszugskraft 155
E.5 Mikroskopische Analyse der vorbereiteten Crimpverbindung 155
E.6 Prozessqualität 156
E.7 Produktionsvalidierung 156
Anhang F 157
Anhang G (normativ) Zusätzliche Prüfungen und Anforderungen für Steckvorrichtungen, die für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen unter -5 °C bis einschließlich –45 °C 158
G.1 Übersicht 158
G.2 Allgemeine Anforderungen an Prüfungen 158
G.3 Kennzeichnung 158
G.4 Konstruktion von Steckvorrichtungen 158
G.4.1 Befestigen von Kappen, Abdeckungen, Abdeckplatten 158
G.4.2 Anforderungen an Membrane in Einlassöffnungen 159
G.5 Prüfung von Steckvorrichtungen zur Verwendung bei Umgebungstemperaturen unter –5 °C 159
G.6 Mechanische Festigkeit 160
Anhang H 163
Anhang I 164
Literaturhinweise 165
Nationaler Anhang NA (normativ) Prüfvorrichtungen, Prüfstecker 166
Nationaler Anhang NA (informativ) Gegenüberstellung der Tabellen und Bilder zu anderen Ausgaben 176

Copyright OVE

Vorwort

Diese Norm OVE E 8684-1:2026 hat den Status einer nationalen elektrotechnischen Norm gemäß ETG 1992. Bei ihrer Anwendung ist dieses Vorwort zu berücksichtigen.

Der Rechtsstatus dieser nationalen elektrotechnischen Norm ist den jeweils geltenden Gesetzen oder Verordnungen zu entnehmen.

Für den Fall eines undatierten Verweises auf ein Dokument (z. B. Verweis auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums) bezieht sich der Verweis auf die jeweils neueste Ausgabe dieses Dokuments. Für den Fall eines datierten Verweises bezieht sich der Verweis immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Bei mittels Gesetz oder Verordnung verbindlich erklärten rein österreichischen elektrotechnischen Normen, verbindlich erklärten elektrotechnischen Referenzdokumenten oder kundgemachten elektrotechnischen Normen ist zu beachten:

– Hinweise auf Veröffentlichungen beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den Stand zum Zeitpunkt der Herausgabe dieser Normen oder Referenzdokumente. Zum Zeitpunkt der Anwendung dieser Normen oder Referenzdokumente ist der durch Gesetz oder Verordnung oder gegebenenfalls auf andere Weise festgelegte aktuelle Stand zu berücksichtigen.
– Die in diesen Normen enthaltenen Rechtsbelehrungen, Einleitungen, Fußnoten, Anhänge und Hinweise auf Fundstellen und andere Texte werden von der Verbindlicherklärung oder von kundgemachten Normen betreffenden Regelungen nicht erfasst.

Hinweise zur Anwendung dieser Norm

Textmarkierungen

In dieser OVE-Norm wurden folgende Zeichenformatierungen verwendet:

– Allgemeine Anforderungen: Schriftart Arial
– Prüfanforderungen: *Schriftstil kursiv*

Basisdokument

Basisdokument für OVE E 8684-1:2026 ist die Internationale Norm IEC 60884-1:2022, Edition 4.0, wobei einzelne Abschnitte der Internationale Norm vom zuständigen Technischen Subkomitee IS23BC „Schalter und Steckvorrichtungen“ an die österreichischen Gegebenheiten angepasst wurden.

Diese Änderungen, Anpassungen und Ergänzungen sind farblich (blau).

Die Nummerierung der nationalen Ergänzungen besteht aus der zutreffenden Abschnittsnummer und einer zusätzlichen Zahl beginnend bei 501 (z. B. 13.24.501) bzw. findet sich im Nummerierungsschema die Bezeichnung „AT“.

Diese Anpassung umfasst neben redaktionellen Korrekturen insbesondere folgende Punkte, wobei diese Zusammenstellung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt:

– Wegfall von Schutzklasse 0-Steckvorrichtungen;
– Anforderungen und Prüfungen an Steckvorrichtungen mit seitlichen Schutzkontakten;
– Abmessungen von Leitungen gemäß OVE EN 50525-1 bzw. ÖVE/ÖNORM EN 50525 Reihe;
– Begrenzung von Bemessungsspannung auf 250 V bzw. 440 V;
– Begrenzung von Bemessungsstrom auf 2,5 A bzw. 16 A und 25 A;
– Anwendung von Prüfstecker.

Gegenüber OVE E 8684-1:2021 wurden folgende Änderungen vorgenommen, wobei diese Zusammenstellung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt:

Copyright OVE

– Verweise/Begriffe: OVE-Normen sind jetzt „elektrotechnischen Normen“ gemäß ETG 1992 und keine „Bestimmungen für die Elektrotechnik“, siehe Vorwort;
– Angleichungen des OVE-Textes an die IEC 60884-1:2022 (Edition 4.0).

Erläuterungen zum Ersatzvermerk

Die vorliegende Ausgabe ersetzt ÖVE/ÖNORM E 8684-1:2021-12-01 und OVE E 8684-1/A1:2025-04-01.

Copyright OVE

Copyright OVE

1 Anwendungsbereich

Diese OVE-Norm gilt für Stecker und ortsfeste Steckdosen oder Kupplungssteckdosen, für Wechselstrom mit oder ohne Schutzkontakt, mit einer Bemessungsspannung von über 50 V jedoch nicht mehr als 440 V und einem Bemessungsstrom, der 32 A nicht überschreitet, die für den Hausgebrauch oder ähnliche Zwecke, entweder in Innenräumen oder im Freien, vorgesehen sind.

ANMERKUNG 1.AT Kompatible Stecker und Steckdosen bilden in Kombination ein Stecker- und Steckdosensystem. Die weltweit verwendeten genormten Systeme sind in IEC TR 60083 aufgeführt.

Der Bemessungsstrom ist für ortsfeste Steckdosen, die mit schraublosen Anschlussklemmen ausgestattet sind, auf 16 A begrenzt.

Eine haushaltsübliche Belastung durch elektrische Verbraucher, die mit einem Stecker nach der Norm OVE E 8620-2, OVE E 8620-3 oder OVE E 8620-5 angeschlossen sind, bedeutet, dass eine Energiemenge von 7360 Wh innerhalb eines Zeitraumes von 3 Stunden nicht überschritten werden darf.

Diese OVE-Norm behandelt nur jene Anforderungen für Aufputzdosen, Einbaudosen und Montagekästen, die für die Prüfungen an Steckdosen notwendig sind.

ANMERKUNG 1 Allgemeine Anforderungen für Einbaudosen sind in OVE EN IEC 60670-1 angegeben.

Diese OVE-Norm gilt auch für:

– Stecker, die Teil einer Geräteanschlussleitung sind;

ANMERKUNG 2.AT Geräteanschlussleitungen werden in der Norm OVE EN IEC 60799 behandelt.

– Stecker und Kupplungssteckdosen in Verlängerungsleitungen;
– Stecker und Steckdosen, die Bestandteil eines Gerätes sind, sofern in der Norm für das betreffende Gerät nicht anders angegeben;
– Stecker und Steckdosen mit Kontrolllampen.

Diese OVE-Norm gilt auch soweit anwendbar für Steckdosen in Verbindung mit Sicherungen, automatischen Schaltern, Signallampen, Überspannungsableitern u. dgl..

Diese OVE-Norm gilt nicht für:

– Stecker, Steckdosen und Gerätestecker für industrielle Zwecke;

ANMERKUNG 3.AT Diese Steckvorrichtungen werden in der Normenreihe OVE EN IEC 60309 behandelt.

– Gerätesteckvorrichtungen;

ANMERKUNG 4.AT Diese Steckvorrichtungen werden in der Normenreihe OVE EN IEC 60320 behandelt.

– Stecker, ortsfeste Steckdosen und Kupplungssteckdosen für Kleinspannung (ELV);

ANMERKUNG 2 ELV-Werte sind in OVE E 8101 festgelegt.

– flache, nicht-wiederanschließbare, zweipolige Stecker, 2,5 A, 250 V, mit Leitung, für die Verbindung von Schutzklasse-II-Geräten für Haushalt und ähnliche Zwecke;

ANMERKUNG 5.AT Diese Steckvorrichtungen werden in der Norm ÖVE IG/EN 50075 behandelt.

– Leitungsroller für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke.

ANMERKUNG 6.AT Diese Leitungsroller werden in der Norm OVE EN 61242 behandelt.

Die in dieser OVE-Norm beschriebenen Stecker sind für die Stromversorgung durch Steckdosen vorgesehen.

ANMERKUNG 3 Bleibt frei.

Stecker, ortsfeste Steckdosen oder Kupplungssteckdosen, die dieser OVE-Norm entsprechen, sind zur Verwendung bei Umgebungstemperaturen, die üblicherweise +40 °C nicht überschreiten, und ihr Mittelwert

Copyright OVE

über eine Dauer von 24 h nicht höher als +35 °C beträgt geeignet. Die untere Grenze der Umgebungstemperatur ist –5 °C.

Für Stellen, bei denen besondere Bedingungen vorliegen, wie in Fahrzeugen, an Bord von Schiffen oder dergleichen sowie in gefährdeten Bereichen, in denen z. B. Explosionsgefahr besteht, können ergänzende Anforderungen erforderlich sein.

Dieses Dokument enthält zusätzliche Prüfungen, die bei der Herstellung von Crimpverbindungen an Steckvorrichtungen durchzuführen sind, siehe Anhang E (informativ).

Dieses Dokument enthält zusätzliche Spezifikationen für Steckvorrichtungen, die zur Verwendung bei Umgebungstemperaturen unter –5 °C bis einschließlich –45 °C bestimmt sind, siehe Anhang G (informativ).

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen). Rechtsvorschriften sind immer in der jeweils geltenden Fassung anzuwenden.

ÖNORM EN ISO 4042, *Verbindungselemente – Galvanisch aufgebrachte Überzugsysteme*

ÖVE/ÖNORM E 8608 Reihe, *Installationsdosen*

ÖVE/ÖNORM E 8610, *Dreipolige Steckdosen mit N- und mit Schutzkontakt; Hauptmaße; 16 A, AC 220/380 V; 16 A, AC 230/400 V*

ÖVE/ÖNORM E 8611, *Dreipolige Stecker mit N- und mit Schutzkontakt; Hauptmaße; 16 A, AC 220/380 V; 16 A, AC 230/400 V*

ÖVE/ÖNORM E 8612, *Dreipolige Steckdosen mit N- und mit Schutzkontakt; Hauptmaße; 25 A, AC 220/380 V; 25 A, AC 230/400 V*

ÖVE/ÖNORM E 8613, *Dreipolige Stecker mit N- und mit Schutzkontakt; Hauptmaße; 25 A, AC 220/380 V; 25 A, AC 230/400 V*

OVE E 8620 Reihe, *Stecker und Steckdosen für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke: Dosen*

OVE E 8622 Reihe, *Stecker und Steckdosen für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke: Steckdosen*

OVE E 8626, *Stecker und Steckdosen für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Lehren zur Überprüfung der Funktionsmaße*

ÖVE/ÖNORM E 8242, *Starkstromleitungen mit Nennspannungen von 300/500 V bis 4000/8000 V (U_0/U) – Nationale Typen*

ÖVE-IG/EN 50075, *Flache, nicht wieder anschließbare, zweipolige Stecker, 2,5 A, 250 V, mit Leitung, für die Verbindung von Klasse II-Geräte für Haushalt und ähnliche Zwecke*

OVE EN 50525-1, *Kabel und Leitungen – Starkstromleitungen mit Nennspannungen bis 450/750 V (U_0/U) – Teil 1: Allgemeine Anforderungen*

ÖVE/ÖNORM EN 50525 Reihe, *Kabel und Leitungen – Starkstromleitungen mit Nennspannungen bis 450/750 V (U_0/U)*

ÖVE/ÖNORM EN 60068-2-30, *Umgebungseinflüsse – Teil 2-30: Prüfverfahren – Prüfung Db: Feuchte Wärme, zyklisch (12 + 12-Stunden-Zyklus)*

Copyright OVE